

Wilhelm Hoyer B.V. & Co. KG

Datenschutzbelehrung (THG-Quotenvermarktung)



§ 1 Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Wilhelm Hoyer B.V. & Co. KG
Rudolf-Diesel-Straße 1
27374 Visselhövede
Deutschland

Telefon +49 4262 797
E-Mail info@hoyer.de

§ 2 Namen und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

datenschutz nord GmbH
Konsul-Smidt-Straße 88
28217 Bremen

www.dsn-group.de
E-Mail office@datenschutz-nord.de

§ 3 Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Wir verarbeiten die folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten:

- a. Name, Adresse
- b. E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- c. Informationen zu dem/n von Ihnen registrierten Fahrzeug/en: Fahrzeug-Identifizierungsnummer, Kennzeichen, Kopie der Zulassungsbescheinigung Teil I
- d. Rechnungs-, Bank-, und Zahlungsdaten
- e. Bei Kunden, die Unternehmer und/oder juristische Person sind, verarbeiten wir darüber hinaus Daten von Ansprechpartnern des jeweiligen Unternehmens sowie den Namen der vertretenden natürlichen Person.

(2) Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen des THG-Quoten-Abtretungsvertragsverhältnisses verarbeitet. Es findet insbesondere ein nicht automatisierter Prozess des Abgleichs zwischen den von der betroffenen Person angegebene personenbezogenen Daten, wie beispielsweise Name und Wohnort, und den Angaben auf der Zulassungsbescheinigung Teil I statt.

§ 4 Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b) DSGVO.

§ 5 Zweck der Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Anbahnung und zur Erfüllung des THG-Quoten-Abtretungsvertragsverhältnisses verarbeitet. Hierzu zählt insbesondere die Prüfung der Zulassungsbescheinigung Teil I sowie dessen Abgleich mit den von der betroffenen Person gemachten Angaben zum Halter durch den Verantwortlichen.

§ 6 Dauer der Speicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für den Zeitraum des Bestehens des THG-Quoten-Abtretungsvertragsverhältnisses. Darüber hinaus werden die Daten im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen und öffentlich-, handels-, und abgabenrechtlichen Aufbewahrungsfristen von bis zu zehn Jahren gespeichert. Die uns obliegende Aufbewahrungsfrist für die Kopien der Zulassungsbescheinigung Teil I beträgt drei Jahre.

§ 7 Übermittlung an Dritte, Übermittlung in Drittländer

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses findet eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an das Umweltbundesamt statt.

§ 8 Betroffenenrechte

Bei Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen bestimmte Rechte:



(1) Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

(2) Recht auf Berichtigung und Löschung (Art. 16 und 17 DSGVO):

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Sie haben zudem das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

(3) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B., wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer einer etwaigen Prüfung.

(4) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt werden, haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

(5) Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(6) Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.